

Sport. Anlässlich der Bahneröffnung wurde ein grosses Volksfest abgehalten, das mir stets in angenehmer Erinnerung bleiben wird. An der Kreuzung der Brčkaer mit der Zworniker Strasse, ziemlich ausserhalb der Stadt, auf einem riesigen Wiesenraume, der von Bergen an einer Seite begrenzt wird, war der Festplatz abgesteckt worden. Für die Gäste war eine eigene Tribüne errichtet, mit Logen für Herrn Reichsfinanzminister



Einheimische Reiter beim Wettrennen.

v. Kállay und seine Gemahlin, sowie für den Landesher General der Kavallerie Baron v. Appel nebst Gattin. Das Volk drängte sich bunt auf der Wiese, und an den Berglehnen zeigten sich Kopf an Kopf die meist rothen »Behauptungen« — Fez und Turban — einen Anblick bietend, wie riesige Plätze voll Alpenrosen. Nur landesüblicher Sport sollte zur Darstellung gelangen, zuerst ein echt bosnisches Pferderennen.

Den Rennplatz bildete die Landstrasse und die Strecke war mit $6\frac{1}{2}$ Kilometer bestimmt. Für das grosse Rennen mit Reitern waren